

Der Schutz Ihrer Privatsphäre und die Sicherheit aller Daten sind uns wichtig!

Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Rheinische NETZGesellschaft und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die

ErdgasUmstellung
c/o Rheinische NETZGesellschaft mbH
Parkgürtel 26
50823 Köln
E-Mail: info@meine-erdgasumstellung.de

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:

Rheinische NETZGesellschaft mbH
Datenschutzbeauftragter
Parkgürtel 26
50823 Köln
E-Mail: datenschutz@rng.de

2. Umgang mit Ihren Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten:

- Name
- Anschrift
- Telefonnummer
- Erdgasgerätedaten (wie Hersteller, Typ, Seriennummer, Abgaswerte, Fotos der Geräte und Gerätekomponenten)

für den Zweck der Durchführung der Marktraumumstellung nach § 19a EnWG.

Datenvereinbarung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung

Die Bereitstellung der Daten durch Sie und die Verarbeitung der Daten durch uns ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung der Rheinischen NETZGesellschaft nach § 19a EnWG erforderlich. Ohne die Daten können wir diese rechtliche Verpflichtung nicht erfüllen.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c (DS-GVO).

Teilweise verarbeiten wir zu diesem Zweck auch personenbezogene Daten von Ihnen, die wir von Dritten (Katasteramt) erhalten.

Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse

Wir verarbeiten Ihre Daten ebenfalls im Zuge von Prozessoptimierungen. Diese Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO und in dem Interesse, unsere Prozesse zur Erfassung und Anpassung von Gasverbrauchsgeräten zu optimieren.

3. Speicherung der Daten

Für die oben genannten Zwecke speichern wir Ihre Daten und löschen sie, wenn die Anpassung Ihrer Gasverbrauchsgeräte und die Abrechnung der angefallenen Kosten nach Anerkennung der Bundesnetzagentur abgeschlossen sind, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Auf-

bewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Die Aufbewahrungspflichten der Daten aus der Erhebung und Anpassung richten sich nach der Vorgabe durch die BNetzA. Weitere Aufbewahrungspflichten bestehen nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Soweit solche Pflichten greifen und sich auf Unterlagen mit Ihren Daten beziehen, löschen wir Ihre Daten nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

4. Weitergabe der Daten

Für die oben genannten Zwecke übermitteln wir Ihre Daten an weisungsgebundene Dienstleister weiter, welche mit ihrem Tätigwerden unsere Leistungserbringung für Sie unterstützen. Dies sind etwa Fremdunternehmen wie Dienstleister für die Umstell- und Anpassungsarbeiten, Dienstleister für die Kontrolle der Umstell- und Anpassungsarbeiten, Dienstleister für IT, Dienstleister für das Projektmanagement, Energieversorgungsunternehmen und Auftragsverarbeiter wie Druckdienstleister, Dienstleister für IT, Dienstleister für die Erhebungsarbeiten und Dienstleister für die Kontrolle der Erhebungsarbeiten. Beauftragte Dritte sind verpflichtet, die Kundendaten vertraulich zu behandeln, nicht zu anderen Zwecken zu verwenden und nicht weiterzugeben.

Darüber hinaus geben wir Ihre Daten im Einzelfall auch an solche Dritte weiter, welche die Daten eigenverantwortlich nutzen: Messstellenbetreiber, Polizei und Ermittlungsbehörden (mit vorliegender Rechtsgrundlage), behördliche Meldestellen (sofern Übermittlung gesetzlich vorgeschrieben, z. B. BNetzA). Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht geplant.

5. Ihre Rechte

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinne der DS-GVO und es stehen Ihnen folgende Rechte uns gegenüber zu:

Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie weitere Informationen über diese Verarbeitung verlangen, insbesondere Zwecke, Kategorien von personenbezogenen Daten, Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, geplante Dauer der Speicherung usw.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung Ihrer Daten.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen. Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer

Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)

Sie haben das Recht, von uns aus bestimmten Gründen die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen.

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung uns gegenüber geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht das Recht zu, von uns über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und zu verlangen, dass die Daten – soweit technisch machbar – einem Dritten übermittelt werden.

Beschwerderecht

Ihnen steht das Recht auf Beschwerde bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6. Abs. 1 lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Stand: 11.2019